



Ergebnisprotokoll der Ortsbeiratssitzung vom 06.07.2006

Ortsbeirat	Anw.	Entsch.
Herr Leo Axmann	x	
Herr Vlado Domladovac	x	
Herr Bernhard Jäger	x	
Herr Andreas Koch	x	
Frau Susanne Meckel	x	
Herr Artur Niesner	x	
Herr Holger Parr		x
Herr Markus Stampfer		x
Herr Horst Wagner	x	

Protokoll Nr.:	2
Datum:	06.07.06
Ort:	Schulungsraum FFW
Sitzungsbeginn:	19.39 Uhr
Sitzungsende:	21.45 Uhr
Schriftführerin:	Frau Meckel
erstellt am:	10.07.06

Ferner sind erschienen: H. Walter Port (Grillhüttenwart), ein Gast

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Versammlung ist beschlussfähig.

2. Genehmigung des Protokolls vom 27.04.2006

H. Wagner beantragt, das Protokoll dahingehend zu ändern, dass die Wahlvorschläge unter TOP 2 namentlich aufgenommen werden und die Bereitschaft oder Nichtbereitschaft der Personen zur Kandidatur erwähnt wird. Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt. Das Protokoll wird bei einer Gegenstimme genehmigt.

3. Eventuelle Versetzung der Glas-, Blech- und Altkleidercontainer an einen noch zu findenden Stellplatz

Nach angeregter Diskussion gelingt es nicht, einstimmig einen anderen Stellplatz zu finden. Es wird angeregt, die Kontrollen zu verstärken und/oder eventuell eine Beleuchtung mit Bewegungsmelder zu installieren, um illegale Ablagerungen zu erschweren.

Die Abstimmung ergibt 6 Stimmen für die Beibehaltung des bisherigen Standortes und 1 Stimme dagegen.

3.1 Aufstellen eines zusätzlichen Altkleidercontainers der Fa. Baliz - Textilwerke, einem Unternehmen im Bereich der gewerblichen Sammlung von Textilien

Es ergibt sich die Frage, ob eine Standortgebühr erhoben wird. Diese könnte die Entscheidung beeinflussen.

Die OB-Mitglieder sprechen sich einstimmig gegen das Aufstellen aus.



4. Bericht des Grillhüttenwartes

Die Anzahl der Vermietungen ist etwas zurückgegangen. Es besteht ein Guthaben in Höhe von ca. 2500,00 Euro. Geplant ist die Reparatur bzw. der Kauf zweier Fenster.

Falls der Sportverein einen Zuschuss zum Bau eines Windfanges am Eingang haben will, muss die Summe beim Ortsbeirat beantragt werden.

In diesem Zusammenhang bittet der OV, H. Axmann um Benachrichtigung seitens der Stadtverwaltung, wenn am Grillhüttengebäude Reparaturen vorgenommen werden, auch wenn es sich um einen Versicherungsfall handelt.

6. Mitteilungen

Der ruhende **Verkehr** im OT wurde lt. E-Mail von Herrn Sieg von der Ortspolizeibehörde kontrolliert. Die Mitglieder des OB bitten um Mitteilung, wann und zu welchen Zeiten kontrolliert wurde.

Der Brief bezüglich des **Pferdemistes** ist in Arbeit. Es muss erst noch der juristische Teil der Angelegenheit geprüft werden.

Der **Turnplatz** wurde dank der tatkräftigen Initiative von Privatpersonen, einem ortsansässigen Unternehmen, Mitarbeitern des Bauhofes und dem Wirken von Herrn Imhof von der Stadtwaldstiftung als Bolzplatz wieder hergerichtet und mit einer Einfriedung versehen. Der OV H. Axmann dankt allen Beteiligten und auch dem BGM H. Spandau für seine Unterstützung.

Die Arbeiten an den beiden **Stützmauern** wurden ganz hervorragend ausgeführt.

Die **Mäharbeiten** und auch die **Straßenkehrarbeiten** werden momentan weder zur Zufriedenheit der Bürger noch der Stadtverwaltung ausgeführt. Das Problem ist erkannt und man bemüht sich um Abhilfe.

Der **Wirtschaftsweg** hinter den Anwesen „Hahn“ bzw. „Friedrich“ wurde vom Bauamt in Augenschein genommen und wird bei Gelegenheit instand gesetzt.

Ein abgesenkter **Gully** in der Horloffstraße wird demnächst repariert.

Am 26.08.2006 führt die **Limes - Ralley** durch das Ortsgebiet.

7. Anfragen

An verschiedenen Stellen in der Gemarkung müssten dringend die **Bankette** instand gesetzt werden, damit ein weiteres Abbrechen der Teerdecke verhindert wird.

Ein zugewachsener **Wirtschaftsweg** „Unterm Hain“, Parzelle 5/ 148 und 149 müsste dringend frei geschnitten werden.

Die Birke und die Lebensbäume auf dem **Kindergarten – Gelände** müssen auf ihre Standsicherheit überprüft werden. Außerdem hängen Äste des Nussbaumes in den Fußwegbereich und behindern das Passieren.

Ortsbeirat Ruppertsburg



Auf dem **Spielplatz am Erzweg** wurde schon wieder die Dachpappe auf dem Häuschen abgerissen. Es wird angeregt, das Dach mit einem anderen festen, glatten Material zu decken, das möglicherweise das Beklettern erschweren könnte.

Die Stadtverwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob die Fichten gefällt oder zumindest eingekürzt werden können. Eine vorherige Rücksprache mit dem direkten Anlieger wäre sinnvoll.

Es wird angeregt, in einem gesonderten TOP in der nächsten OB-Sitzung die **Verkehrssituation in Ruppertsburg** zum Thema zu machen. Insbesondere die in einem Gutachten vom Ingenieurbüro Prof. Fischer - Schlemm gemachten Vorschläge hierzu sind interessant und sollten vorher den OB-Mitgliedern zugänglich gemacht werden.

gez. Axmann

Leo Axmann
Ortsvorsteher

gez. Meckel

Susanne Meckel
Schriftführerin